

22.06.2016 - 15:25 Uhr

Media Service: Grösste Schweizer Firmen erleiden Umsatzeinbussen

Zürich (ots) -

Die Erträge der grossen Schweizer Firmen haben im Jahr 2015 gelitten. Dies zeigt das neue Top-100-Firmen-Ranking der «Handelszeitung» über die umsatzstärksten Firmen der Schweiz. Sie erlitten im Schnitt eine Umsatzeinbusse von 3,9 Prozent. Ein - Jahr zuvor waren die Umsätze durchschnittlich noch um 2,6 Prozent gestiegen. Verantwortlich für den Rückgang waren primär Preisschwankungen am Finanzmarkt.

Die Veränderungen waren besonders bei den grössten Firmen ausgeprägt: Bei den Rohstoff- und Mineralölhändlern, die aufgrund ihres Geschäftsmodells traditionell an der Spitze des Rankings stehen. So verzeichnete der Ölhändler Vitol einen Umsatzrückgang von 34 Prozent und verlor damit auch seinen Platz an der Spitze der Rangliste. Dort steht neu Glencore, die letztjährige Nummer zwei. Beim Bergbaukonzern mit Sitz in Baar ging der Umsatz nur um 22 Prozent zurück. Auf den Rängen drei und vier stehen wie bereits 2014 die Handelskonzerne Cargill und Trafigura. Der Nahrungsmittelmulti Nestlé rückte vom sechsten auf den fünften Platz vor. Die Liste der grössten Unternehmen wird von der «Handelszeitung» seit 1968 alljährlich in Zusammenarbeit mit Bisnode D&B Schweiz veröffentlicht.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100789769> abgerufen werden.